An einen Haushalt

WIR in Spillern

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde

Nr. 204 Sept. 2026

Glasfaserausbau geht weiter Seite 5

Biomarkt
Bunte Auswahl an regionalen Produkten - Seite 8/9

Fest der Freiwilligen
Urlaubsfeeling mit „Italo Show“ am Kirchenplatz - Seite 10

Generationenkaffee
Gemütlicher Nachmittag im Park für alle Generationen - Seite 23

Unser Trinkwasser

Die Marktgemeinde Spillern, als Betreiber einer Wasserversorgungsanlage, hat Untersuchungen des Wassers in vorbestimmtem Umfang und Häufigkeit von einer Lebensmitteluntersuchungsanstalt durchführen zu lassen. Die Abnehmer sind gemäß Trinkwasserverordnung aufgrund der aktuellen Untersuchungsergebnisse über die Qualität des Wassers zu informieren.

Probeentnahmestelle: Bahnstraße
Probeentnahmestelle: Industriestraße

Gesamthärte: 27,7°dH
pH-Wert: 6,9 mmol/l
Carbonathärte: 19,2°dH
Kalium: 6,0 mg/l
Calcium: 127 mg/l
Magnesium: 42,9 mg/l
Natrium: 42,9 mg/l
Chlorid: 92 mg/l
Sulfat: 81 mg/l

Den kompletten Wasserbefund finden Sie auf www.spillern.gv.at.

Eine Testung des Trinkwassers auf Pestizide wird seitens der Stadtgemeinde Stockerau jährlich im Juli oder August durchgeführt.
Die Wasserprüfberichte dazu finden Sie unter www.stockerau.at.

Goldener Igel für Spillern

Für die naturnahe und rein ökologische Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen im vorigen Jahr zeichnet „Natur im Garten" jährlich Gemeinden mit dem „Goldenen Igel" aus. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichte die Auszeichnungen an die „Natur im Garten" Gemeinden des Wald- und Weinviertels.

Vizebürgermeisterin Christine Wessely und Bürgermeister Ing. Thomas Speigner mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei der Verleihung des „Goldenen Igel" Fotocredit: „Natur im Garten" / J. Ehn

Die höchste Auszeichnung der NÖ Umweltbewegung wird jenen Gemeinden in Niederösterreich zuteil, die im Vorjahr die Kriterien von „Natur im Garten" – kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie Torf – zu 100% erfüllt, ihre Leistungen dokumentiert und sich einer Begutachtung unterzogen haben.

Aktuell halten sich bereits über 500 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume an die Kriterien von „Natur im Garten". Die „Natur im Garten" Partnergemeinden zeigen, wie sich naturnahe, ökologische Grünflächengestaltung mit Ästhetik verbinden lässt. Laufende Beratungen und Webinare von „Natur im Garten" Expertinnen und Experten unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gemeinden bei der täglichen Arbeit auf den Grünflächen.

Weitere Infos: www.naturimgarten.at

Liebe Spillernerinnen und liebe Spillerner,

die letzten Tage des vergangenen Sommers liegen hinter uns und die Herbstzeit, mit all ihrer Farbenpracht steht vor der Tür.

Der heurige Sommer hat die Natur und uns mit der anhaltenden Trockenheit und Hitze besonders gefordert. Die Schwemm war beispielsweise erstmalig ohne Wasser. Als e5-Gemeinde versuchen wir, durch verschiedenste Maßnahmen, unseren Teil zu einer nachhaltigeren und klimafreundlicheren Welt beizutragen.

In den nächsten Jahren sind mit der Errichtung des Bauhofs und dem Bau des Altstoffsammelzentrums zwei größere Projekte geplant. Der neue Bauhof und das geplante Altstoffsammelzentrum sollen das Service und die Entsorgungsinfrastruktur für uns alle noch moderner und effizienter gestalten. Die beiden Projekte befinden sich aktuell in der intensiven Ideenfindungs- und Planungsphase. Der Bauhof wird an der Adresse „Am Neubau 120" errichtet und das Altstoffsammelzentrum wird in der Industriestraße gebaut.

Ein besonderes Highlight waren im Sommer wieder die Ferienspiele. Dank des großartigen und unermüdlichen Einsatzes unserer Vereine, der Freiwilligen Feuerwehr und zahlreicher Privatpersonen konnten wir unseren Kindern abwechslungsreiche, spannende und unvergessliche Ferientage bieten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die ihre Freizeit und ihr Herzblut opfern, um Spillern für unsere Jüngsten so lebenswert zu machen! Auch abseits der Ferienspiele zeigten unsere Vereine und die Freiwillige Feuerwehr diesen Sommer mit zahlreichen Festen, sportlichen Aktivitäten und kulturellen Veranstaltungen, wie stark der Zusammenhalt in unserer Gemeinde ist.

Besonders hervorzuheben ist das gemeinsame „Fest der Freiwilligen" Ende Juli am Kirchenplatz, hier helfen alle zusammen, um uns einen wunderbaren Abend zu bereiten.

Stichwort Feuerwehr: um diesen großartigen Einsatz und die Sicherheit im Ort auch in Zukunft optimal zu unterstützen, stellen wir bereits jetzt die Weichen für die kommenden Jahre: Die Anschaffung eines neuen Feuerwehrautos ist für das Jahr 2028 vorgesehen. Damit investieren wir direkt in die modernste Ausrüstung unserer Florianis, die tagtäglich für uns bereitstehen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Herbst. Ich hoffe, wir sehen uns alle Ende November im weihnachtlich geschmückten KR Schretzmayer-Park beim 23. Adventmarkt.

Herzlichst
Ihr/Euer

Thomas Speigner
Bürgermeister

Schlüsselübergabe Franz Kovarik-Gasse 2

Am 7. Juli 2026 wurden die Schlüssel für die neue Wohnhausanlage in der Franz Kovarik-Gasse 2 feierlich an die Mieter:innen übergeben. Die von Architekt Thomas Tauber geplante und von der Firma Traisenbau errichtete Anlage fügt sich harmonisch entlang der Wiesener Straße in den verdichteten Bereich der neuen Siedlung „Am Kälberbach" ein.

Die insgesamt 10 freifinanzierten Wohnungen bieten mit Flächen von ca. 50 bis 63 m² maßgeschneiderten Platz für Singles, Paare und kleine Familien. Besonderer Wert wurde auf das Thema Klimaschutz und Energiekostenreduktion gelegt.

Das zweigeschossige Gebäude wurde in Niedrigenergiequalität und Massivbauweise errichtet. Eine moderne Luft-Wasser-Wärmepumpe versorgt in Kombination mit einer Fußbodenheizung alle Räume mit behaglicher Wärme. Für die nötige Abkühlung im Sommer sorgen Außenrollläden als Sonnenschutz. Zudem befindet sich auf dem Dach eine Photovoltaikanlage, die nachhaltigen Strom liefert und direkt zur Senkung der Energiekosten beiträgt.

Im Rahmen der Eröffnungsfeier bedankte sich der Vorstandsobmann der SG Neunkirchen, KR Martin Weber, MSc, ausdrücklich bei unserer Gemeindeverwaltung: „Die Initiative zu dem Projekt ist vom Bürgermeister ausgegangen." Weber betonte, dass diese Feier das erste Kennenlernen der neuen Nachbarn ermögliche und somit den Grundstein für eine gute Gemeinschaft lege.
Bürgermeister Thomas Speigner hieß die neuen Mieter:innen herzlich willkommen und bot sofort seine Unterstützung an. Rund die Hälfte der neuen Bewohner:innen kommt aus Spillern oder ist wieder nach Spillern zurückgekehrt. Wir wünschen allen neuen Bewohner:innen in der Franz Kovarik-Gasse 2 ein gutes Einleben und ein glückliches, gesundes neues Zuhause in Spillern.

Das Objekt befindet sich in der Franz Kovarik Gasse. Diese Gasse wurde nach dem im Jahr 1923 tödlich verletzten Franz Kovarik benannt.
In den Abendstunden des 29. Septembers 1923 kam es in Spillern zu einem folgenschweren Zwischenfall. Anhänger der nationalsozialistischen Bewegung marschierten im Ort auf, die Nationalsozialisten fühlten sich durch die empörte Spillerner Bevölkerung bedroht und eröffneten auf offener Straße das Feuer. Eine der rund 30 abgefeuerten Kugeln traf Franz Kovarik. Die Verlängerung der Gasse führt genau zum Grab am Spillerner Friedhof, beim Haus in der heutigen Stockerauer Straße 2 befindet sich eine Gedenktafel.

fiberplus baut Glasfasernetz in Spillern weiter

fiberplus, vormals Speed Connect, wurde im Dezember 2025 von der EVN Gruppe übernommen. Für ausgewählte Gemeinden erfolgt nun – abhängig von der wirtschaftlichen Umsetzbarkeit – eine Fortführung des Netzausbaus.

So hat fiberplus im Sommer 2026 in Spillern beim bestehenden, nicht fertig gebauten Glasfasernetz, die Bau- und Anschlussarbeiten wieder aufgenommen. Der Ausbau soll bis Ende 2026 erfolgen. Insgesamt erhalten 582 Haushalte und Betriebe schnelles Internet und hochauflösendes Fernsehen.

Der bewährte Open-Access-Ansatz wird von fiberplus fortgeführt. Kund:innen können zwischen mehreren Diensteanbietern wählen, die auf dem Netz verfügbar sind. Für den Anschluss an das Netz ist die Auswahl eines Diensteanbieters erforderlich. Alle, die sich für den Zugang zum Glasfasernetz interessieren und noch keinen Anbieter ausgewählt haben, finden Informationen unter www.fiberplus.at.

Thomas Speigner, Bürgermeister von Spillern, erklärt: „Mit dem Weiterbau durch fiberplus bleibt die digitale Versorgung in unserer Gemeinde dauerhaft gesichert. Wir freuen uns sehr, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner nun von einer modernen und weitgehend flächendeckenden Infrastruktur profitieren können."

„Mit der Fortführung als fiberplus stellen wir sicher, dass die Kund:innen weiterhin zuverlässig mit Internet-, TV- und Telefondiensten versorgt werden. Unser Ziel ist, das bestehende Netz zu stabilisieren und Schritt für Schritt weiter auszubauen", erklärt Gerhard Haidvogel, Geschäftsführer von fiberplus.

fiberplus GmbH & CO KG ist ein regionaler Glasfaser Infrastrukturanbieter und Teil der EVN Gruppe. Das Unternehmen ist aus der Übernahme des Telekommunikationsunternehmens Speed Connect durch kabelplus GmbH hervorgegangen.

fiberplus plant, baut und betreibt leistungsfähige FTTH Glasfasernetze in rund 50 Gemeinden in Niederösterreich, Burgenland, Steiermark und Kärnten. Die bestehende Infrastruktur ermöglicht die Versorgung von rund 15.000 Gebäuden mit schnellem Internet und TV Services. Ziel ist es, die digitale Grundversorgung in den Regionen dauerhaft zu sichern und Schritt für Schritt auszubauen. Die Netze von fiberplus werden als offenes Netz errichtet – nach dem Open Access Prinzip.

Derzeit wird ein Großteil der Haushalte besucht bzw. telefonisch kontaktiert, um das Unternehmen vorzustellen und um die aktuellen Möglichkeiten zu präsentieren.

Ansprechpartner:
Herr Philipp Strutz
philipp.strutz@rentsales.com
0664 785 99 945

Herr Mladen Planinic
mladen.planinic@rentsales.com
0676 715 17 51

Das waren die Ferienspiele

Parkfest

Trotz des regnerischen Wetters zu Beginn, fanden sich spätestens zu Clown Poppo einige Kinder ein. Eine Spielestation und das beliebte Kinderschminken sorgten für zusätzliche Unterhaltung und Abwechslung.

Außerdem präsentierten die Freiwillige Feuerwehr Spillern und erstmals die Johanniter ihre Fahrzeuge und gaben spannende Einblicke in ihre Arbeit.

So wurde das Parkfest zu einem gelungenen Abschluss der Ferienspiele.

Bio- und Regionalmarkt

Der Kirchenplatz wurde wieder zum Treffpunkt für alle, die Wert auf regionale Produkte und persönlichen Austausch legen. Beim beliebten Bio- und Regionalmarkt der Marktgemeinde konnten die zahlreichen BesucherInnen eine bunte Auswahl an Erzeugnissen aus der Region entdecken, verkosten und natürlich auch mit nach Hause nehmen.

Das vielfältige Angebot reichte von frischem Gemüse und Blumen über Keramik aus Spillern bis hin zu hochwertigen Ölen, Marmeladen, Backwaren, Säften, Wildwürsteln und vielen weiteren regionalen Spezialitäten. Bei einem guten Glas Wein konnte man entspannt verweilen und die besondere Atmosphäre des Marktes genießen.

Für den passenden musikalischen Rahmen sorgte erstmals die Ursprungsmusi, die dem Markt eine zusätzliche besondere Note verlieh.

Ein Fixpunkt war auch heuer der kostenlose Fahrrad-Check, der von den BesucherInnen ebenfalls gerne angenommen wurde.

Fest der Freiwilligen

Auch heuer wurden beim Fest der Freiwilligen, welches jedes zweite Jahr stattfindet, zahlreiche Ehrungen verliehen.

Unsere Spillerner Vereine und Organisationen sorgten auch dieses Mal wieder für beste Speisen und kühle Getränke.

Die Band „Dolce Vita“ unter Marc Hofbauer sorgte mit der „Italo Show“ für Urlaubsfeeling und brachte das Publikum zum Tanzen, Klatschen und Mitsingen.
Mehr Fotos auf www.spillern.gv.at.

Jubiläumsfeier anlässlich 50 Jahre FEG

Ein stolzes Jubiläum feierte der Verein für Freizeit, Erholung und Gesundheit (FEG) Ende Juni am Auteich. Trotz großer Sommerhitze strömten zahlreiche Gäste zu dem zweitägigen Jubiläumsfest, um dieses besondere halbe Jahrhundert gebührend zu begehen. Im absoluten Mittelpunkt der Feierlichkeiten stand der Festakt am Sonntagvormittag. Bei diesem wurde der Präsident der ersten Stunde, Dr. Gustav Harmer, durch die Gemeinde und den Verein FEG geehrt.

Seit nunmehr fünf Jahrzehnten bietet der Auteich ein einzigartiges und ruhiges Rückzugsrefugium für Jung und Alt. Was vor 50 Jahren mit einer Vision und viel Tatkraft begann, hat sich zu einem unverzichtbaren Paradies entwickelt. Ein Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird und die Seele baumeln kann.

Das zweitägige Festprogramm bot den vielen Besuchern bei bester Stimmung, Speis und Trank einen wunderbaren Rückblick auf die vergangenen 50 Jahre Vereinsgeschichte. Die „Schützenkapelle Stockerau" sorgte für die musikalische Umrahmung.

Wir gratulieren dem FEG Spillern herzlich zu diesem runden Geburtstag und freuen uns auf viele weitere erholsame Jahrzehnte an unserem geliebten Auteich!

Gehsteige sauber halten

Die Straßenverkehrsordnung legt eindeutig fest, dass Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür sorgen müssen, dass Gehsteige, Gehwege und dazugehörige Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

Die Eigentümer müssen auch dafür sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Durch die Arbeiten dürfen Straßenbenützerinnen und -benützer nicht gefährdet oder behindert werden.

Es ist nicht gestattet, den Schnee auf der Fahrbahn abzulagern. Wenn notwendig, sind gefährdete Stellen abzuschranken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Dies bedeutet auch, dass diverses Unkraut und Gras, welches in den Spalten zwischen Einfriedungsmauer und Gehsteig wächst, vom Liegenschaftseigentümer zu entfernen ist.

Die Bauhofmitarbeiter der Marktgemeinde Spillern freuen sich sehr, wenn zeitgleich auch die Gehsteigkante zur Straße gesäubert wird. Somit ist es für jeden Einzelnen ein geringer Zeitaufwand, während von unseren Mitarbeitern viele Stunden dafür aufgebracht werden müssen.

Die Marktgemeinde Spillern bedankt sich herzlich für Ihren Einsatz zur Pflege des Ortsbildes.

GESUNDES SPILLERN
Tut gut!
Die Gesunde Gemeinde Spillern
lädt ein zur
Informationsveranstaltung
Zeitpolster
Netzwerk für Vorsorge und Betreuung
am Mittwoch, 07. Oktober 2026, 18.00 Uhr
im Sitzungssaal der Marktgemeinde Spillern,
Schulgasse 1, 2104 Spillern
Heute helfe ich – morgen wird mir geholfen!
Suchen Sie:
Unterstützung im Alltag, Entlastung pflegender Angehöriger, Begleitung zum Arzt, Freizeitaktivitäten, Kinderbetreuung, administrative Hilfe, Mithilfe im Garten etc.
ODER
werden SIE Helferinn und Helfer im Raum Spillern/Stockerau!
Bei der Infoveranstaltung erfahren Sie, wie Sie sich für eine Betreuung registrieren können und über die Möglichkeit ein Teil vom Zeitpolster Team Stockerau zu werden.Weiterführende Informationen unter www.zeitpolster.com
Anmeldung bis spätestens 05.10.2026 erbeten
unter: 02266/80225/201 oder marktgemeinde@spillern.at
Eintritt frei!
www.noetutgut.at

Christina Dattler
SEXUALPÄDAGOGIK & BECKENBODEN
Beckenbodenkurs
DIE WEIBLICHE MITTE STÄRKEN
In diesem Kurs vertiefen wir deine Körperwahrnehmung, Kraft und Beweglichkeit des Beckenbodens. Wir lernen Übungen kennen, die sich leicht in den Alltag integrieren lassen, deine Spürfähigkeit verbessern und Inkontinenz vorbeugen. Für alle Frauen, die sich intensiver spüren, selbstbewusster auftreten - und nichts verpassen wollen!
immer montags von 19:00 - 20:00
EINSTEIGERINNEN: 21.9. & 28.9.
FORTGESCHRITTENE: 5. 10., 12.10., 19.10., 2.11., 16.11., 23.11., 30.11., 14. 12.
Mehrzweckraum der Volksschule Spillern
Eingang Ing. Gustav Harmer - Gasse
€ 50,- für 2 EINSTEIGERINNEN-Stunden
€ 100,- für 8 FORTGESCHRITTENE-Stunden
JETZT ANMELDEN!
unter 0664 925 09 07
oder hallo@christinadattler.at
Bring deine Turnmatte, bequeme Kleidung und ein warmes Paar Socken mit!
GESUNDES SPILLERN
Tut gut!

Kaffee & Kuchen im Ort
Mittwoch, 14. Oktober 2026, ab 16.00 Uhr
im Betreubaren Wohnen, Kanicegasse 1
GENERATIONEN KAFFEE
Kaffee
Tee
Kuchen
Zeit zum Plaudern
Die Gesunde Gemeinde Spillern lädt euch herzlich im Rahmen des Projekts Generationentreff zu Kaffee und Kuchen ein.
Diesmal mit Spielen und Gesang!
www.noetutgut.at

Hundehalter STAMMTISCH
Gemeinsam lernen · Erfahrungen teilen · einfach Mensch & Hund sein
Mit dabei ist unsere Trainerin!
Offener Austausch unter Gleichgesinnten
Tipps & Tricks für den Alltag
Fragen rund um Training, Verhalten und Bedürfnisse
Neue Perspektiven durch fachkundige Begleitung
Regelmäßig – vor Ort in entspannter Atmosphäre
Für alle Hundehalter – ob Anfänger oder Profi!
Datum: 14.10.2026
Uhrzeit: 18 Uhr
Ort: Restaurant WIENER Spillern
Um Anmeldung wird gebeten unter: 0660 2114948
Gemeinsam mehr erreichen – für ein harmonisches Miteinander!
Mit Hund glücklich
Tut gut!
GESUNDES SPILLERN

Veranstaltungskalender - Oktober bis Dezember 2026

VERANSTALTUNGEN und FESTE

Sonntag, 4.10.2026
Familienspielenachmittag
Bewahrer imaginärer Welten
Pfarrsaal Spillern, 15.00 Uhr

Samstag, 24.10.2026
Gesellschaftsschnapsen
SV Spillern Stocksport
Stocksportanlage Spillern, 14.00 Uhr

Samstag, 24.10.2026
Spieleabend
Bewahrer imaginärer Welten
Pfarrkeller Spillern, 16.00 Uhr

Sonntag, 1.11.2026
Ehrung der Toten beider Weltkriege
Marktgemeinde Spillern
Kriegerdenkmal, 9.00 Uhr

Sonntag, 8.11.2026
Familienspielenachmittag
Bewahrer imaginärer Welten
Pfarrsaal Spillern, 15.00 Uhr

Samstag, 21.11.2026
23. Adventmarkt
Marktgemeinde Spillern
KR Schretzmayer-Park, 15.00 Uhr

Samstag, 28.11.2026
Spieleabend
Bewahrer imaginärer Welten
Pfarrkeller Spillern, 16.00 Uhr

Sonntag, 6.12.2026
Der Nikolo kommt
SV Spillern
Sportplatz Spillern, 17.00 Uhr

Samstag, 12.12.2026
Punschstand der Feuerwehrjugend
Feuerwehr Spillern
Feuerwehrhaus, 17.00 Uhr

Sonntag, 13.12.2026
Familienspielenachmittag
Bewahrer imaginärer Welten
Pfarrsaal Spillern, 15.00 Uhr

Donnerstag 17.12.2026
Letzte Heimstunde
Pensionistenverband Spillern
Kinderfreundeheim, 14.00 Uhr

Sonntag, 20.12.2026
Weihnachtsfeier
Pensionistenverband Spillern
Festsaal Gemeindezentrum, 13.00 Uhr

Donnerstag, 24.12.2026
Aktion Friedenslicht
Feuerwehr Spillern
Feuerwehrhaus, 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 26.12.2026
Spieleabend
Bewahrer imaginärer Welten
Pfarrkeller Spillern, 16.00 Uhr

Mittwoch, 30.12.2026
Blutspendeaktion
Marktgemeinde Spillern
Festsaal Gemeindezentrum, 14.30 - 16.00 Uhr
und 17.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch, 30.12.2026
Punschabend
SV Spillern
Sportplatz Spillern, 17.00 Uhr

SPORTVERANSTALTUNGEN

Freitag, 9.10.2026
SV Spillern - SV Niederleis
SV Spillern
Sportplatz Spillern, 17.30/19.30 Uhr

Freitag, 23.10.2026
SV Spillern - SV Unterstinkenbrunn
SV Spillern
Sportplatz Spillern, 18.00/20.00 Uhr

Samstag, 7.11.2026
SV Spillern - SV Göllersdorf
SV Spillern
Sportplatz Spillern, 12.00/14.00 Uhr

TERMINE PFARRE

Samstag, 10.10.2026
Gemeinschaftskonzert Spillerner Musiker
Pfarrkirche Spillern, 17.30 Uhr

Sonntag, 1.11.2026
Gottesdienst zu Allerheiligen
Pfarrkirche Spillern, 9.15 Uhr

Sonntag, 1.11.2026
Totengedenken mit Gräbersegnung
Friedhof Spillern, 14.30 Uhr

Montag, 2.11.2026
Ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres
Pfarrkirche Spillern, 18.30 Uhr

Mittwoch, 11.11.2026
Martinsfest
Pfarrkirche Spillern, 17.00 Uhr

Samstag, 28.11.2026
Adventkranzsegnung
Pfarrkirche Spillern, 17.00 Uhr

Sonntag, 6.12.2026
Der hl. Nikolaus kommt in die Messe
Pfarrkirche Spillern, 9.15 Uhr

Samstag, 12.12.2026
SingSwingSoul im Advent
Pfarrkirche Spillern, 17.00 Uhr

Sonntag, 13.12.2026
Bußgottesdienst
Pfarrkirche Spillern, 18.30 Uhr

Mittwoch, 23.12.2026
Weihnachtsspiel der Jugend
Pfarrkirche Spillern, 17.00 Uhr

Donnerstag, 24.12.2026
Weihnachtsspiel der Jugend
Pfarrkirche Spillern, 16.30 Uhr

Donnerstag, 24.12.2026
Mitternachtsmette
Pfarrkirche Spillern, 00.00 Uhr

Sonntag, 27.12.2026
Besinnliche WeihnachtsZEIT
Mia 3
Pfarrkirche Spillern, 18.00 Uhr

Donnerstag, 31.12.2026
Jahresschlussgottesdienst
Pfarrkirche Spillern, 16.00 Uhr

GESUNDE GEMEINDE

Montag, 19.10.2026
Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
WieMex, 17.00 Uhr

Montag, 30.11.2026
Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
WieMex, 17.00 Uhr

Montag, 14.12.2026
Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
WieMex, 17.00 Uhr

AUSFLÜGE

Samstag, 14.11.2026
Gansl Essen Zweiersdorf & Cafe Frau Franzi
Anmeldung und Info bei Frau Pfalzer
0660/66 22 028

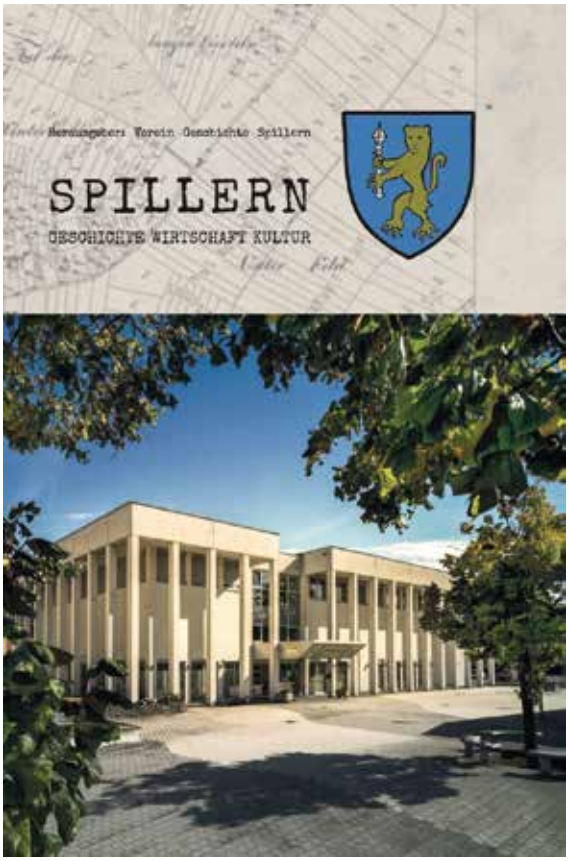
Samstag, 28.11.2026
Firma Wenatex & Adventsmarkt Hellbrunn
Anmeldung und Info bei Frau Pfalzer
0660/66 22 028

Einladung Allerheiligen

Die Marktgemeinde Spillern hält anlässlich des Allerheiligentages am 1. November 2026 eine Ehrung der Toten beider Weltkriege ab. Die Bevölkerung von Spillern wird zur Teilnahme an dieser Ehrung herzlich eingeladen.

Sämtliche Teilnehmer treffen einander um 8.45 Uhr auf dem Kirchenplatz. Beginn der Totenehrung beim Kriegerdenkmal ist um 9.00 Uhr.

Die 660 Seiten umfassende Spillern Chronik „Geschichte - Wirtschaft - Kultur" kann am Gemeindeamt zum Preis von € 35,- erworben werden. Innerhalb von Spillern ist eine Hauszustellung möglich.



„Sperrmüllaktion 2026"

Das NÖ Abfallwirtschaftsgesetz 1992 (NÖ AWG 1992) definiert Sperrmüll als „nicht gefährliche Siedlungsabfälle, die wegen ihrer äußeren Beschaffenheit (Größe oder Masse) nicht durch ein ortsübliches Müllerfassungssystem erfasst werden können (z. B. Möbel, Öfen, Fahrräder bzw. Gegenstände die nicht einfach im Altstoffsammelzentrum entsorgt werden können)".

Sie melden bis spätestens 9. Oktober 2026 Ihre Adresse und welche Art von Sperrmüll Sie zu entsorgen haben per E-Mail an marktgemeinde@spillern.at oder telefonisch unter 02266/802 25 – 222 und erhalten nach Ablauf der Anmeldefrist Informationen, wann der Sperrmüll abgeholt wird.

Brennholzaktion der Forstverwaltung Spillern

Nur für Spillerner

Trockene, 1 m lange Eschenscheiter
um € 90,-/RM für Selbstabholer
aus der Au zu verkaufen

Kontakt: 0664/393 53 58

Zivilschutz-App „ZIVA“ startet

Niederösterreichischer Zivilschutzverband empfiehlt neue App für individuelle Krisenvorsorge

Mit der neuen Zivilschutz-App „ZIVA“ steht der Bevölkerung ab sofort ein modernes Werkzeug für Information, Warnung und persönliche Krisenvorsorge zur Verfügung. Die vom Österreichischen Zivilschutzverband entwickelte und gemeinsam mit dem Bundesministerium für Inneres präsentierte App verbindet Gefahreninformationen, individuelle Vorsorgeempfehlungen und Echtzeit-Warnmeldungen auf einer zentralen Plattform.

Auch der Niederösterreichische Zivilschutzverband (NÖZSV) setzt auf die neue Möglichkeit, die Bevölkerung noch gezielter für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und bei der persönlichen Vorsorge zu unterstützen.

Individuelle Informationen für den eigenen Wohnort

ZIVA informiert über jene Gefahren, die für den eigenen Wohnort relevant sein können. Zusätzlich können bis zu vier weitere Orte – beispielsweise der Arbeitsplatz, der Wohnort von Angehörigen oder ein Urlaubsort – hinterlegt werden.

Auf Basis dieser Angaben erhalten Nutzerinnen und Nutzer gezielte Informationen und Vorsorgeempfehlungen. Gleichzeitig ermöglicht die App, Warnungen und Alarmierungen in Echtzeit zu erhalten.

Ergänzung zu den bestehenden Warnsystemen

Der Niederösterreichische Zivilschutzverband betont, dass ZIVA die bestehenden öffentlichen Warn- und Alarmsysteme ergänzt. Sirenen, behördliche Informationen und weitere etablierte Warnmöglichkeiten bleiben wichtige Bestandteile des österreichischen Warnsystems.

Am besten gleich installieren

Der Niederösterreichische Zivilschutzverband ruft die Bevölkerung dazu auf, die kostenlose App herunterzuladen, den eigenen Wohnort einzurichten und sich mit den persönlichen Vorsorgeempfehlungen auseinanderzusetzen. Die Zivilschutz-App „ZIVA“ ist ab sofort kostenlos in den gängigen App-Stores verfügbar.

Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 24.06.2026

T A G E S O R D N U N G

1.) Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 16.03.2026;

2.) Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;

3.) Bericht des Prüfungsausschusses;

4.) Nachtragsvoranschlag 2026;

a. Genehmigung des Entwurfes des Nachtragsvoranschlages 2026;

b. Genehmigung des Dienstpostenplanes zum Nachtragsvoranschlag 2026;

c. Gesamtbetrag der Darlehen;

d. Kassenkredit 2026;

5.) Grundstücksankauf ASZ, Industriestraße 11;

6.) Smarte Infrastruktur im öffentlichen Raum;

7.) Ausgleichszahlung an die Gemeinde Leitzersdorf bzgl. der Auflösung der Volksschulgemeinde;

8.) Wahlen in die Ausschüsse;

9.) Dringlichkeitsantrag: Kündigung des Vertrages über die Betreuung der öffentlichen Beleuchtung

3. Bericht Prüfungsausschuss

Der Vorsitzende übergibt GR Jakob Trimmel, Vorsitzender des Prüfungsausschusses das Wort. Dieser berichtet über die Prüfung vom 03.06.2026. GR Trimmel berichtet über Beschau des 1. Nachtragsvoranschlags 2026.
Der Vorsitzende bedankt sich für den Bericht, der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

4. Nachtragsvoranschlag 2026

Der Vorsitzende berichtet, dass aufgrund des Rechnungsabschlusses 2025, diverser Zahlungsverzögerungen und der benötigten BZ II Mittel zu Haushaltsstabilisierung zwingend ein Nachtragsvoranschlag zu erstellen war.
Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages lag in der Zeit vom 27.05.2026 bis einschließlich 10.06.2026 während der Amtsstunden am Gemeindeamt Spillern zur allgemeinen Einsichtnahme auf und diese Auflage ist auch öffentlich kundgemacht worden.
Innerhalb der Auflagefrist sind keine schriftlichen Stellungnahmen eingelangt.
Der Vorsitzende erläutert die wesentlichen Nachträge und Anpassungen.

a.) Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes und des Finanzausschusses stellt der Vorsitzende den Antrag, der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2026 samt des darin enthaltenen Mittelfristigen Finanzplanes 2027 bis 2030 genehmigen.
Der NVA 2026 wird einstimmig beschlossen.

b.) Ebenfalls auf Empfehlung des Gemeindevorstandes und des Finanzausschusses stellt der Vorsitzende den Antrag, der Gemeinderat möge den Dienstpostenplan, welcher dem des Voranschlages 2026 entspricht, genehmigen.
Der dem 1. NVA 2026 beiliegende Dienstpostenplan wird einstimmig beschlossen.

c.) Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat die im 1. Nachtragsvoranschlag 2026 dargestellten Gesamtbeträge der Darlehen und Leasingverbindlichkeiten vor:

Darlehen:	€ 18.283.900,00
Leasingverbindlichkeiten	€ 80.200,00

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge diese Stände mit Beschluss zur Kenntnis nehmen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

d.) Der Vorsitzende berichtet weiters, dass der Rahmen für den Kassenkredit unverändert zum Voranschlag 2026 mit € 977.000,00 festgesetzt

werden soll. Er stellt daher den Antrag, der Gemeinderat möge den Rahmen für den Kassenkredit in der maximalen Höhe von € 977.000,00 genehmigen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Smarte Infrastruktur im öffentlichen Raum

Die Empfehlung des Finanzausschusses wird aufgenommen:
Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Marktgemeinde Spillern an dem LEADER – Projekt „Smarte Infrastruktur im öffentlichen Raum" teilnimmt.
Das Projekt wird mit 80 % der Gesamtkosten über eine LEADER Förderung finanziert. Die Vorfinanzierung der Gesamtkosten von ca. € 58.000,00 und das Aufbringen der Eigenmittel in der Höhe von 20 % sind von der Marktgemeinde zu erbringen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Wahlen in die Ausschüsse

Aufgrund des Ausscheidens von Frau Mag[a]. Sabrina Zehetmayer als Mandatarin zum Gemeinderat werden deren Mitgliedschaften zu den Ausschüssen neu vergeben:

Wahl in den Ausschuss für Finanzwesen, Wirtschaft, Recht und Personal
Wahlvorschlag:
Frau GRin Dipl. Ing. Sara Bayat, BSc
19 von 19 gültigen Stimmen

Wahl in den Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport, Kindergärten, Horte und Kinderspielplätze
Wahlvorschlag:
Frau GRin Dipl. Ing. Sara Bayat, BSc
19 von 19 gültigen Stimmen

Wahl in den Ausschuss für Volksschule
Wahlvorschlag:
Frau GRin Dipl. Ing. Sara Bayat, BSc
19 von 19 gültigen Stimmen
Frau GRin Dipl. Ing. Sara Bayat, BSc nimmt die Wahlen an.

9. Dringlichkeitsantrag: Kündigung des Vertrages über die Betreuung der öffentlichen Beleuchtung

Der Vorsitzende erörtert den vorgelegten Dringlichkeitsantrag. Es besteht die Absicht die Betreuung der elektrotechnischen Anlage der öffentlichen Beleuchtung neu zu organisieren, da es aufgrund von Störungen und Ausfällen immer wieder zu Problemen kommt. Aufgrund der angedachten Organisationsänderung soll dieser Vertrag fristgerecht gekündigt werden. Eine Kündigung ist lt. Vertrag 6 Monate vor Ende eines Kalenderjahres möglich.
Der Vorsitzende stellt daher den Antrag, der Gemeinderat möge der Kündigung des Betreuungsvertrages vom 16.12.2015 zustimmen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Das Protokoll steht am 28.09.2026 in der Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung.
Nach dieser Sitzung finden Sie das komplette Protokoll der Gemeinderatssitzung auf der Homepage www.spillern.gv.at.

Information Kanalgebührenerhöhung 2027

Auf dringende Empfehlung der Aufsichtsbehörde wurde in der Marktgemeinde Spillern 2016 begonnen, die Berechnungsflächen zu den Kanalgebühren zu evaluieren. Teil dieser Evaluierung waren die Vor-Ort Besuche zur Feststellung der tatsächlichen Fläche. Die Besuche wurden 2018 abgeschlossen, womit beinahe alle Objekte in Spillern besucht und protokolliert wurden.

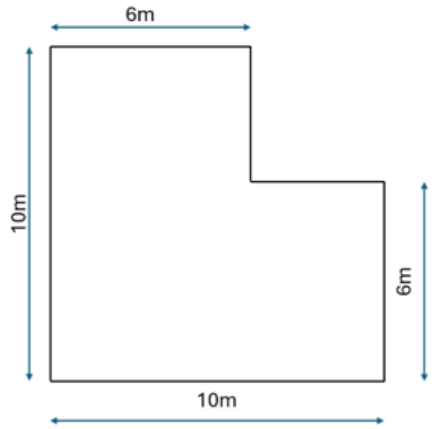
Seitens der Gemeindeverwaltung wurden in den letzten Jahren seit 2019 die gesammelten Daten aufgearbeitet, kontrolliert und gegebenenfalls die Berechnungsflächen angepasst. Die Berechnungsflächen haben direkten Einfluss auf die Höhe der Kanalgebühren. Laut dem NÖ Kanalgesetz und der dazu ergangenen Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte ist eine Anpassung der Berechnungsfläche durch die Behörde (Gemeinde) nur im Zuge von baulichen Änderungen oder aber einer Erhöhung der Gebühren einmalig möglich.

Da seitens der Gemeindeverwaltung nunmehr sämtliche Objekte in Spillern aufgearbeitet wurden, kann mit Jahreswechsel im Zuge der dringend notwendigen Erhöhung der Kanalgebühren eine gleichzeitige Anpassung bzw. Korrektur der zugrundeliegenden Berechnungsflächen erfolgen. Dies trifft die Liegenschaften in unterschiedlichem Ausmaß.

Anhand folgender Beispiele wollen wir die gängigsten Fallbeispiele darstellen – dies bietet Ihnen einen Überblick darüber, wie Ihre neu festgesetzte Kanalgebühr zustande kommt.

Die Berechnungsfläche ergibt sich aus der Geschoßfläche. Laut Definition des NÖ Kanalgesetzes (§1a Z6 NÖ Kanalgesetz) ist die Geschoßfläche, die sich aus den äußersten Begrenzungen jedes Geschosses ergebende Fläche. D.h. die von den Außenmauern umgebene Fläche, inklusive den Außenmauern (etwaig abzüglich einer eventuell nach dem 01.01.2009 angebrachten Wärmeschutzverkleidung).

Als Muster für die Geschossfläche wird folgender Grundriss angenommen:



Dieser Grundriss hat eine Geschoßfläche von 84m². Unser Musterhaus ist eingeschossig ausgeführt.

Beispiele:

1. Berechnungsfläche gleich – nur Gebühr erhöht – (inkl. Darstellung der Indexanpassung)

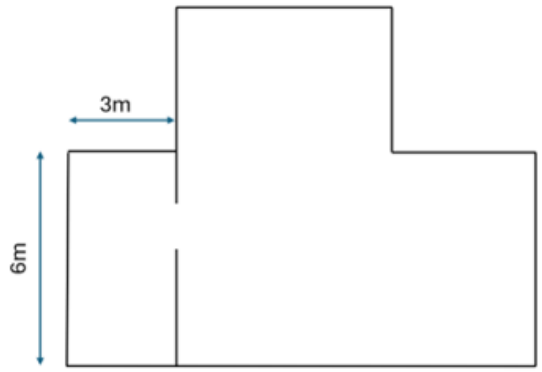
Ausgehend von unserem Musterhaus mit nur einem Geschoß ist die Höhe der bisher festgesetzten Jahresgebühr für den Schmutzwasserkanal wie folgt:

84 m² x Einheitssatz (EUR 1,55 seit 2012) = EUR 130,20 (zuzgl. 10 % Ust, Zahlung ¼ je Quartal)

Der vom Gemeinderat am 28.09.2026 beschlossene erhöhte Einheitssatz in der Höhe von EUR 2,10 hätte für unser Musterhaus eine Jahresgebühr in der Höhe von EUR 176,40 zur Folge – eine Steigerung von 36 %.

Als Vergleich dazu ergibt sich durch die Inflation (Preissteigerung VPI, Indexbasis 2010) über den Zeitraum 01.2012 bis 07.2026 eine Veränderungsrate von 53 %.

2. Berechnungsfläche größer – Garage hinzu obwohl Bestand (weil verbunden mit Wohnhaus)



Die direkt mit dem Wohnhaus verbundene Garage hat eine Fläche von 18 m². Daraus ergibt sich eine Berechnungsfläche von gesamt 102 m² (84 m² „Musterhaus" + 18 m² Garage). Die Kanalbenützungsgebühr per 01.01.2027 errechnet sich daher wie folgt:

102 m² x Einheitssatz neu (EUR 2,10) = EUR 214,20 (zuzgl. 10 % Ust, Zahlung ¼ je Quartal)

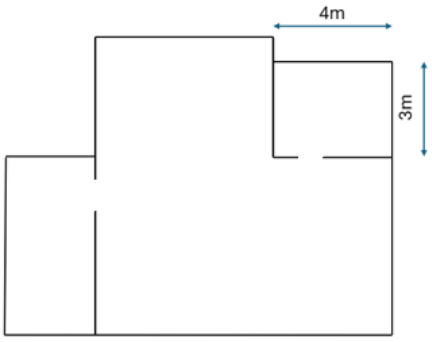
3. Berechnungsfläche größer – zusätzliches angeschlossenes Geschoss (DG-Ausbau, Untergeschoß)

Bislang nicht verrechnete, an den Schmutzwasserkanal angeschlossene Geschosse, werden der bisherigen Berechnungsfläche zugeschlagen. Als Beispiel gehen wir davon aus, dass unser Musterhaus ein Obergeschoss hat, welches nachträglich an den Kanal angeschlossen wurde. Der Einfachheit halber sind die Flächen des Erdgeschosses (Fläche aus Beispiel 1) und des Obergeschosses gleich. Die Kanalbenützungsgebühr per 01.01.2027 errechnet sich daher wie folgt:

84 m² x Geschossanzahl (2 Geschosse angeschlossen) x Einheitsatz neu (EUR 2,10) = EUR 352,8 (zuzgl. 10 % Ust, Zahlung ¼ je Quartal)

4. Berechnungsfläche größer – Zubau, raumbildende Anbauten

Nicht nur Garagen, sondern auch mit dem Wohnhaus direkt verbundene raumbildende Zubauten sind der Berechnungsfläche des Geschosses zuzuschlagen. In unserem Beispiel kommt zu der Berechnungsfläche gemäß Beispiel 2 ein Wintergarten mit 12 m² hinzu sowie ein Obergeschoss mit 84 m².



Daraus ergibt sich eine Berechnungsfläche von gesamt 198 m² (84 m² „Musterhaus" + 18 m² Garage + 12 m² Wintergarten + 84 m² Obergeschoss). Die Kanalbenützungsgebühr per 01.01.2027 errechnet sich daher wie folgt:

198 m² x Einheitssatz neu (EUR 2,10) = EUR 415,80 (zuzgl. 10 % Ust, Zahlung ¼ je Quartal)

Häufig gestellte Fragen:

- Bei mir wurde ein Einheitssatz in der Höhe von EUR 2,31 verrechnet und nicht wie in den Beispielen EUR 2,10, wieso?

Da die Liegenschaft auch an den Regenwasserkanal angeschlossen ist, kommt ein um 10 % erhöhter Einheitssatz zum Tragen (§5 Abs. 2 NÖ Kanalgesetz).

- Können die Gebühren auch rückwirkend geltend gemacht werden, wenn die Berechnungsfläche nun größer festgestellt wurde?

Nur wenn diese Veränderung nachweislich in den letzten 5 Jahren stattgefunden hat – dabei kommt jedoch noch der „alte" Einheitssatz zum Tragen.

- Wenn sich meine Berechnungsfläche verkleinert, werden die Gebühren rückerstattet?

Eine Rückerstattung von Kanalgebühren und Abgaben ist gesetzlich nicht vorgesehen.

Für Anfang Dezember sind Beratungstermine geplant. Nähere schriftliche Infos dazu folgen im November per Post.

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Spillern stellt sich vor

Mein Name ist Sandra Lehelvari und ich lebe in Spillern seit 20 Jahren. Ich fühle mich sehr, sehr wohl hier. Aber unlängst kam mir der Gedanke: „Mensch, ich lebe in Spillern schon so lange, und ich kenne hier einfach niemanden. Ich möchte mich für meine Gemeinde irgendwie engagieren…" Und da bin ich auf die gesunde Gemeinde gestoßen und ich habe mir gedacht: „Das ist ja ein sinnvolles Projekt! Da möchte ich dabei sein!" Und so darf ich Teil eines Teams sein, das sich tatkräftig für mehr Lebensqualität der Bürger in Spillern einsetzt.

Vom Beruf bin ich Kindergartenpädagogin, habe meine berufliche Erfüllung aber in der Gesundheitsarbeit mit grünen Lebensmitteln Gerste und Chlorella von Green Ways gefunden.

Es erfüllt mich, wenn ich Menschen inspirieren kann, bewusster auf ihre Gesundheit zu achten und neue Wege für mehr Wohlbefinden zu entdecken. Denn ich bin überzeugt: Oft sind es die einfachen Dinge in der Natur, die einen großen Unterschied machen können.

Gesundheit ist nicht alles – aber ohne Gesundheit ist vieles nichts. Deshalb setze ich mich dafür ein, Wissen zu teilen und Menschen auf ihrem Weg zu mehr Wohlbefinden zu begleiten.

Dr. Gabriela Fidler-Straka

Ich bin:

Allgemeinmedizinerin und führe seit 1994 meine Ordination in Spillern. Seit der Gründung des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde Spillern" im Jahr 1997 bin ich mit dabei und setze mich seither mit viel Engagement für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen in unserer Gemeinde ein.

Deshalb engagiere ich mich in der Gesunden Gemeinde:

Die Arbeit im Arbeitskreis ist für mich eine Herzensangelegenheit. Ich unterstütze die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen gerne, wie z. B. den jährlichen Gesundheitstag und den Generationenkaffee im Komm. Rat Schretzmayer Park. Auch in meiner Ordination ist es mir wichtig, meine Patientinnen und Patienten auf die Angebote der „Gesunden Gemeinde" aufmerksam zu machen und sie zur Teilnahme zu motivieren. Gesundheit bedeutet für mich dabei weit mehr als die medizinische Versorgung. Bewegung, soziale Kontakte, Prävention und ein gutes Miteinander sind wichtige Bausteine für ein gesundes und erfülltes Leben.

Als stolze Ehrenbürgerin der Marktgemeinde arbeite ich als Schulärztin und bin mittlerweile Ehrenfeuerwehrärztin. Das freiwillige Engagement begleitet mich schon seit vielen Jahren und ist für mich eine wertvolle Möglichkeit, etwas für die Gemeinschaft zu tun und für andere da zu sein.

Ich freue mich, auch weiterhin meinen Beitrag für eine gesunde und lebenswerte Gemeinde Spillern leisten zu dürfen.

Mein Tipp für Gesundheit und Wohlbefinden:
Lachen tut Körper und Seele gut!

Generationenkaffee

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde veranstaltete auch heuer wieder den beliebten Generationenkaffee im Komm. Rat Schretzmayer Park.

Für eine süße Stärkung sorgte der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde mit Kaffee und Kuchen. Bei gemütlicher Atmosphäre wurde geplaudert, gelacht und gemeinsam Zeit verbracht. Während sich die Erwachsenen an den Heurigentischen unterhielten oder eine Runde Karten spielten, konnten sich die Kinder auf dem Spielplatz und im Park austoben.

Selbst ein kurzer Regenschauer tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Die Besucherinnen und Besucher ließen sich davon nicht vertreiben und rückten unter dem Schutz der Bäume zusammen.

Der Generationenkaffee bot damit wieder eine wunderbare Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und einen entspannten Nachmittag in geselliger Runde zu genießen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Schon jetzt freut sich der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde auf ein Wiedersehen beim nächsten Generationenkaffee im kommenden Jahr.

Berichte aus der Volksschule

Am 22.Juni 2026 fand der Pinguin Cup, ein Schwimmwettbewerb für die Volksschulen des Bezirkes Korneuburg im Stockerauer Hallen- und Freibad statt.
Die Kinder mussten in Mannschaften mehrere Bewerbe absolvieren, wie z. B. Rutschenbewerb, ...
Die 3. Klassen der VS Spillern nahmen mit drei Mannschaften teil. Die Kinder hatten viel Spaß und konnten ihre erlernten Fertigkeiten unter Beweis stellen.

Am 30. Juni besuchte die Fuchsklasse den Assisi-Hof in Stockerau. Dort werden heimatlose Tiere aufgenommen und mit viel Liebe betreut und versorgt. Gegen eine kleine Spende kann man auch Tiere „adoptieren“ und ihnen bei sich selbst ein neues, liebevolles Zuhause geben.
Der Besuch war spannend und hat uns viel Spaß gemacht!

Am 1. Juli machten die Fuchsklasse und die Pandaklasse einen Leseabend. Bei einer Leserallye wurden zuerst das Lesetempo und Leseverständnis trainiert. Zur Belohnung wurde dann leckere Pizza gegessen.

Als Abschluss spielten die Kinder Lesespiele oder machten es sich mit einem Buch gemütlich!

Unter dem Motto „Reise durchs Schuljahr“ ließen wir gemeinsam unser Schuljahr beim Schulfest ausklingen und blickten dabei musikalisch auf viele besondere Momente zurück. Die Kinder der ersten und zweiten Klassen sangen passend zu ihrem Englischunterricht und ihren Ausflügen auf den Bauernhof „Old MacDonald“, während die 3A und 4B stolz ihren im Musikunterricht erarbeiteten „Tanzschein“ präsentierten. Die Klassen 3B und 4A begeisterten das Publikum mit ihrem Lesetheater aus dem Deutschunterricht.

Den krönenden Abschluss bildeten die Abschiedslieder unserer vierten Klassen sowie ein schulübergreifender Flashmob zu „Gute Laune“, bei dem noch einmal die ganze Schule gemeinsam feierte.
Besonders beliebt bei den Kindern waren natürlich Spiel- und Kreativstationen, welche von den Eltern im Anschluss daran angeboten wurden.
Der Elternverein sorgte mit einem köstlichen Buffet, einem DJ und einer Tombola mit tollen Preisen wieder für ein gelungenes Rahmenprogramm zu unserem Sommerfest.

Spillerner Taferlklassler

28 begeisterte Schulanfänger und Schulanfängerinnen grüßen alle Eltern, Großeltern und Freunde in unserer Gemeinde!
Wir Taferlklassler sind neugierig und werden in diesem Schuljahr viel Neues lernen und erleben. In der ersten Schulwoche wurden wir bei der Schulversammlung von allen Kindern, Lehrerinnen, unserem Lehrer und von Frau Direktorin Claudia Weber-Willmann sehr herzlich in unserer Schule aufgenommen.

Chronik

Geburten
David Danzinger; Aron Feichtner; Luna Marie Koppensteiner

Eheschließungen/eingetragene Partnerschaften
Jutta Pelikan und Oliver Jellinek; Manuela Niernsee und Alexander Patry; Monika Heide und Dieter Forstner; Nadine Flutka und Marco Fischer; Patricia Rauscher und Michael Poindl; Jasmina Stevanovic und Fadil Suljic

80. Geburtstag
Helga Sablik; Angelika Huber-Hengl; Regina Zeisel; Manfred Wagner

85. Geburtstag
Brigitta Laa; Elfriede Voglauer; Christine Herzog

90. Geburtstag
Karl Laa; Elisabeth Hiess

95. Geburtstag
Theresia Schmid

Goldene Hochzeit
Doris und Friedrich Pointer

Eiserne Hochzeit
Anna und Johann Gintenreiter; Brigitta und Karl Laa

Steinerne Hochzeit
Beatrix und Josef Reichl

Juwelen Hochzeit
Maria und Herbert Bauer

Verstorbene
Christine Lederer; Herbert Nikolowsky; Agnes Nemeth-Tegyey; Gertrude Schneider; Kurt Mair; Maria Taumberger; Gertrude Pollitzer; Michaela Hengl; Andreas Mattes sen.; Leopold Sedelmayer

Ärztenotdienst

3./4. Okt.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
10./11. Okt.	Dr. KREJCAREK Martina Stetten, Tel. 02262/672451
17./18. Okt.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
24. - 26. Okt.	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317
31. Okt. 1. Nov.	Dr. KREJCAREK Martina Stetten, Tel. 02262/6724510
7./8. Nov.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
14./15. Nov.	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317
21./22. Nov.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
28./29. Nov.	Dr. KREJCAREK Martina Stetten, Tel. 02262/6724510
5./6. Dez.	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317
8. Dez.	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317
12./13. Dez.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
19./20. Dez.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
24. - 27. Dez.	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317
31. Dez.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:
Medieninhaber (Eigentümer, Herausgeber und Verleger): Marktgemeinde Spillern, 2104 Spillern. – Grundlegende Richtung: Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern. – Hersteller: Wilhelm Bzoch G.m.b.H., Wiesackerstraße 40, 8962 Gröbming

Design: M. Reuberger

Nachruf Gertrude Pollitzer

Die Marktgemeinde Spillern trauert um Frau Gertrude Pollitzer, welche am 04.08.2026 im 84. Lebensjahr verstorben ist.

Gertrude Pollitzer war von 02.01.1982 bis 31.12.1999 als Schulwartin in der Volksschule Spillern beschäftigt. Als guter Geist der „alten" Volksschule tat sie weit mehr, als diverse Reinigungstätigkeiten in der Schule zur Zufriedenheit aller zu erledigen.

So konnten die Kinder bei ihr jeden Tag für die Zehn-Uhr-Pause eine Jause bestellen, die sie beim damaligen Fleischhauer Markovic bzw. auch beim Adegmarkt Voglauer für die Kinder besorgte. Außerdem kochte sie literweise Tee, mit Orangensaft versüßt, den die Kinder schon vor Schulbeginn bei ihr trinken konnten. Auch Butterbrote wurden von ihr zur Verköstigung der Kinder bereitgestellt. Das Lehrerinnenkollegium kam ebenfalls in den Genuß ihrer Fürsorge und Hilfsbereitschaft.

Mit einigen der Lehrerinnen pflegte Gertrude Pollitzer auch nach ihrer Pensionierung noch eine gute Freundschaft. Sie war ein geselliger, hilfsbereiter, kreativer und lustiger Mensch, der für jeden Spaß zu haben war.

Die Marktgemeinde Spillern wird der Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Ur-Spillerner Treffen

Aus organisatorischen Gründen entfällt heuer das Treffen der Ur-Spillerner.

Blumengeschäft Mayer

Gestecke und Kränze für Allerheiligen und den Advent finden Sie während der Öffnungszeiten von 9.00 bis 18.00 Uhr beim Verkaufsstand in der Unterrohrbacher Straße 4.

Gerne werden Bestellungen auch telefonisch unter 0664 412 94 31 von Frau Maria Mayer oder unter 0664 301 67 18 von Frau Herta Warschitz entgegen genommen. Innerhalb von Spillern ist auch eine Zustellung der Ware möglich.

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2026, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

SIRENENPROBE *15 Sekunden*	jeden Samstag (in Spillern um 12:14 Uhr)
WARNUNG *3 Min. gleichbleibender Dauerton*	Herannahende Gefahr! Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. **Am 3. Oktober nur Probealarm!**
ALARM *1 Min. auf- und abschwellender Heulton*	Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. **Am 3. Oktober nur Probealarm!**
ENTWARNUNG *1 Min. gleichbleibender Dauerton*	Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten. **Am 3. Oktober nur Probealarm!**

Begleitend zur Sirenenprobe wird auch das digitale Warnsystem AT-Alert bundesweit ausgesendet. Nähere Informationen unter www.at-alert.at.

Sirenenalarm bei Feuerwehreinsätzen in Spillern

3 x 15 Sekunden Dauerton - dazwischen 2 x 7 Sekunden Unterbrechunung

- **bei Brandeinsätzen ab dem Alarmstichwort B2**
- **bei technischen Einsätzen ab dem Alarmstichwort T2**

Dieser Alarm zeigt an, dass Menschen in großer Gefahr sind und Sekunden entscheidend sein können. Die Sirene dient hier zusätzlich dazu, die Bevölkerung aufmerksam zu machen, sodass sie Rücksicht nimmt und den Einsatzkräften den nötigen Raum verschafft.

Für alle anderen Einsätze wird die Freiwillige Feuerwehr Spillern über einen Pager und eine spezielle Smartphone-App alarmiert. Hier bleibt die Sirene still.

Im Jahr 2025 gab es 54 Feuerwehreinsätze, davon 7 Sirenenalarme

Eine Information der Freiwilligen Feuerwehr Spillern

23. Adventmarkt

Samstag, 21. November 2026 in Spillern ab 15 Uhr

1

2 Im KR Leopold Schretzmayer Park ab 15 Uhr

3

4

5

6

7

8

9 Volksschulkinder 15:30 Uhr singen Weihnachtslieder

10

11

12 Ausstellung Holz&Kunst Erlgasse 6 15:00 bis 18:00 Uhr

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23 Kunstwerke Kulinarische Schmankerl

24

Der Erlös des Adventmarktes wird für karitative Zwecke verwendet.

Die Marktgemeinde Spillern sowie alle Standbetreiber freuen sich auf Ihren Besuch.

Veranstalter ist der Verein „Advent in Spillern“ und die Marktgemeinde Spillern.

Um 15:30 Uhr singen die Volksschulkinder Weihnachtslieder.

Samstag, 21. November 2026 ab 15 Uhr im KR Leopold Schretzmayer Park

Layout: M. Reuberger